



Wals, Juni 2018

Besser früh als nie!

Neues Veranstaltungsformat ‚MFA-Best Practice Frühstück‘ erfolgreich aus der Taufe gehoben.

[Wals – Juni 2018] **Techniker sind ganz offensichtlich leidenschaftliche Frühaufsteher. Beim ersten MFA Best Practice Frühstück diskutierten Teilnehmer und Vortragende bereits vor 9.00 Uhr angeregt über die Thematik Rechtssicherheit in der Instandhaltung.**

Rechtsprofi Heinrich Preiss (ConPlusUltra) legte dar, welche Quellen für eine rechtssichere Organisation relevant sind und wie mit den Auflagen und Pflichten aus Bescheiden, Gesetzen aber auch Normen umgegangen werden soll. Herausforderungen sind dabei einerseits die schiere Menge an unterschiedlichen Quellen, aber auch Prozess- und Medienbrüche. Bescheid werden etwa nach wie vor analog zugestellt, auch wenn viele Unternehmen ihr Rechtsmanagement bereits über digitale Lösungen organisieren. *„Erwarten Sie keine einfache Lösung. Rechtsmanagement ist Arbeit, bei der sie sich allerdings professionelle Unterstützung holen können.“*, so Preiss.

Wertvolle Hilfe kann hier das SAP Tool RTA Rights & Terms Administration des Linzer Software-Hauses Informatics bieten. Gastgeberin Nicole Jauker-Nadschläger zeigte Vorteile und Möglichkeiten des Systems.

Besonderes Highlight war die Präsentation von Michael Wiesinger (TIGER Coatings). Er gewährte ehrliche Einblicke in das laufende Rechtsmanagement-Projekt bei TIGER Coatings. In der Diskussion mit den anwesenden Technikern wurden Pro und Contra von analogen und digitalen Lösungen ebenso diskutiert, wie die Frage, welche Kompetenzen im eigenen Unternehmen zwingende vorhanden sein müssen.

Den Vormittag rundete die Frage ab, welche Qualifikationen den ‚perfekten Instandhalter‘ in Zukunft auszeichnen wird.

Das Feedback der Teilnehmer auf das erste Best Practice Frühstück war eindeutig. Das neue Veranstaltungsformat und das gewählte Thema haben den Nagel auf den Kopf getroffen. Das sehen die InitiatorInnen Nicole Jauker-Nadschläger (INFORMATICS), Heinrich Preiss (ConPlusUltra) und Lydia Höller (MFA) als Auftrag und Bestätigung. Das nächste MFA Best Practice Frühstück ist bereits in Planung und wird voraussichtlich im Herbst in Kärnten stattfinden. *„Wir freuen uns, dass Thema und Veranstaltungsformat so positiven Anklang gefunden haben. Herzlicher Dank gebührt unseren Vortragenden und Gastgebern, die diese Plattform für unsere Mitglieder ermöglichen!“*, so Lydia Höller (MFA) abschließend.

Rückfragen Presse:

Lydia Höller

l.hoeller@mf-austria.at | 0043 662 85 71 23